

Führung der marxistisch-leninistischen Partei, der Entwicklung der sozialen Beziehungen in und zwischen den Klassen und Schichten sowie dem speziellen Beitrag, den jede Klasse und jede Schicht für die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft leisten, besondere Bedeutung zu.

Verstärkt sind die Prozesse der Herausbildung und Formung sozialistischer Persönlichkeiten und Kollektive bei der Durchsetzung des ökonomischen, wissenschaftlich-technischen und sozialen Fortschritts sowie die Rolle der Familie und anderer sozialer Gruppen zu erforschen. Die Entwicklung wesentlicher Seiten der sozialistischen Lebensweise unter Berücksichtigung städtischer und ländlicher Sozial- und Siedlungsstrukturen und der weiteren Überwindung wesentlicher Unterschiede zwischen Stadt und Land sowie zwischen körperlicher und geistiger Arbeit verdienen dabei größte Aufmerksamkeit.

Die Forschungen zielen darauf, Ursachen, Bedingungen und Triebkräfte der fortschreitenden gesellschaftlichen Entwicklung aufzudecken und zur Verwirklichung der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie zur weiteren Ausarbeitung wissenschaftlicher Grundlagen der Leitung und Planung sozialer Prozesse beizutragen. Sie liefern mit der theoretischen und empirischen Untersuchung des realen Sozialismus und seiner Vorzüge sowie durch systematische Analyse bürgerlicher Theorien einen Beitrag zur Auseinandersetzung mit Gesellschaftskonzeptionen der bürgerlichen Soziologie. Gleichzeitig und damit verbunden werden Forschungen zur Entwicklung der marxistisch-leninistischen Soziologie als gesellschaftswissenschaftliche Disziplin auf der Grundlage der Zusammenfassung und theoretischen Verallgemeinerung der Forschungsergebnisse verstärkt in Angriff genommen.

Die *Geschichtswissenschaft* trägt mit der weiteren Ausarbeitung und massenwirksamen, lebendigen Verbreitung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes zur sozialistischen Bewußtseinsentwicklung, zur weiteren Entfaltung von sozialistischem Patriotismus und proletarischem Internationalismus, zur Auseinandersetzung mit den verschiedensten Spielarten der reaktionären bürgerlichen Ideologie, des Opportunismus und Revisionismus bei. Die Komplexität gesellschaftlicher Vorgänge und die wachsende Reife der entwickelten sozialistischen Gesellschaft verlangen, die Geschichte als dialektische Einheit von Politik, Ökonomie, Ideologie, Kultur- und Wissenschaftsentwicklung zu erforschen, darzustellen und zu lehren.

Auch künftig stehen im Mittelpunkt der geschichtswissenschaftlichen Forschung und Darstellung die Aufdeckung grundlegender Gesetzmäßigkeiten und Triebkräfte der gesellschaftlichen Entwicklung - vor allem der geschichtsgestaltenden Rolle der Volksmassen, der historischen Mission der Arbeiterklasse, der historischen Leistungen der kommunistischen und Arbeiterparteien mit dem Nachweis des gesetzmäßigen Sieges des Sozialismus und Kommunismus.

Besondere Anstrengungen erfordert die weitere Erforschung der Geschichte